

An alle Banken (MFIs)
und an die Rechenzentralen der
Sparkassen und Kreditgenossenschaften

23. Juli 2014

Rundschreiben Nr. 45/2014

Bilanzstatistik

hier: Berichtspflichten für Banken (MFIs), die an den gezielten längerfristigen Refinanzierungsgeschäften (GLRGs) mit vierjähriger Laufzeit und vorzeitiger Rückzahlungsoption teilnehmen
- Information über technische Umsetzungsfragen des Projekts -

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 5. Juni 2014 hat der EZB-Rat u.a. beschlossen, die Kreditvergabe von Banken an nichtfinanzielle (sonstige) Unternehmen und private Haushalte im Euroraum zu unterstützen und dazu insgesamt acht gezielte längerfristige Refinanzierungsgeschäfte (GLRGs)¹ mit einer Laufzeit von bis zu vier Jahren sowie vorzeitigen Rückzahlungsmöglichkeiten anzubieten. Weitere technische Details zu den Geschäften wurden am 3. Juli 2014 bekanntgegeben.

Für die zugelassenen geldpolitischen Geschäftspartner des Eurosystems, die über die Deutsche Bundesbank an geldpolitischen Geschäften teilnehmen und dies auch bei den GLRGs beabsichtigen, wurde auf der Internetseite der Deutschen Bundesbank eine neue Seite² eingerichtet. Dort finden sich alle relevanten Dokumente und Informationen. Die Seite wird laufend aktualisiert.

¹ Targeted longer-term refinancing operations (TLTROs).

² Aufgaben > Geldpolitik > Offenmarktgeschäfte > Gezielte längerfristige Refinanzierungsgeschäfte
http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Aufgaben/Geldpolitik/Offenmarktgeschaefte/gezielte_laengerfristige_refinanzierungsgeschaefte/gezielte_laengerfristige_refinanzierungsgeschaefte.html

Eine der GLRG-Teilnahmevoraussetzungen ist die regelmäßige Bereitstellung vorgegebener Bilanzdaten in Form eines Meldeschemas. Bezüglich der definitorischen Abgrenzung der erfragten Daten verweist die EZB³ auf einzelne bankstatistische Dokumente: primär auf (A) die EZB-Verordnung über die Bilanz des Sektors der monetären Finanzinstitute (**BSI-Verordnung**)⁴ und in Fällen, in denen die BSI-Verordnung keine Definition vorsieht, auf (B) das „Manual on MFI balance sheet statistics (**Manual**)“⁵.

Üblicherweise gibt die Deutsche Bundesbank die Ausgestaltung bankstatistischer Meldeanforderungen in Form einer Bundesbank-Mitteilung⁶ bekannt. Dabei nutzt sie die durch Erwägungsgrund Nr. 7 der BSI-Verordnung gegebene Möglichkeit, die zur Erfüllung bankstatistischer Berichtspflichten der EZB erforderlichen Daten im Rahmen der **Inlandsteilmeldung**⁷ der monatlichen Bilanzstatistik (**BISTA**) zu erheben.

Meldeschema

Um den GLRG-Teilnehmern die Befüllung des GLRG-Meldeschemas zu erleichtern, wurde das als **Anlage 1** beigefügte **Meldeschema Y1**⁸ entwickelt. Das Meldeschema Y1 behält die Grundstruktur des EZB-TLTRO-Meldeschemas⁹ bei, fragt aber Teilmengen ab, die mit BISTA-Melddaten übereinstimmen müssen; die anzuwendenden Plausibilitätsprüfungen finden Sie in **Anlage 2**¹⁰. **Die verbleibenden Teilmengen werden im Rahmen der bankstatistischen Erhebungen der Deutschen Bundesbank nicht erfragt und müssen von den GLRG-Teilnehmern unter Beachtung der GLRG-Richtlinien der EZB bzw. der definitorischen Abgrenzungen des Manuals selbst aus ihren hausinternen DV-Systemen berechnet bzw. abgeleitet werden (Eigendaten).**¹¹

³ Über die „Guidelines for completing the reporting template“ (**GLRG-Richtlinien**); siehe Fußnote 9.

⁴ EZB/2013/33 (<http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:2013:297:0001:0050:de:PDF>) bzw. Vorversion EZB/2008/32.

⁵ <http://www.ecb.europa.eu/pub/pdf/other/manualmfibalancesheetstatistics201204en.pdf>

⁶ Vgl. Bundesbank-Mitteilung Nr. 8002/2014: (http://www.bundesbank.de/Redaktion/DE/Downloads/Bundesbank/Aufgaben_und_Organisation/Mitteilungen/Meldebestimmungen/2014_04_09_8002.pdf?__blob=publicationFile)

⁷ Die definitorische Abgrenzung des „Inlandsteils“ ist nur für Banken (MFIs) mit rechtlich unselbständigen Zweigstellen im Ausland von Relevanz.

⁸ Ungeachtet dessen möchten wir klarstellen, dass Y1 kein integraler Bestandteil der bankstatistischen Erhebung BISTA ist.

⁹ http://www.ecb.europa.eu/press/pr/date/2014/html/pr140703_2.en.html; Abschnitt Annexes

¹⁰ Die Befüllung der Zeile 130 bzw. 430 ist **optional**. Falls ein Ausweis erfolgt, ist die Nutzung der in Anlage 2 aufgeführten Plausibilitätsprüfungen nur noch sehr eingeschränkt möglich.

¹¹ Die Schließung der definitorischen Lücken durch die Deutsche Bundesbank würde gegen den Grundsatz der Sicherstellung gleicher Wettbewerbsbedingungen (level-playing field) für alle GLRG-Teilnehmer im Euroraum verstoßen, da nicht ausgeschlossen werden kann, dass in anderen Euroraumländer abweichende definitorische Abgrenzungen gelten. Die Schaffung Euroraum weit harmonisierter statistischer Definitionen ist im vorgegebenen Zeitfenster nicht möglich.

Besonderheiten für GLRG-Bietergruppen

Für den Fall, dass die geldpolitischen Geschäftspartner über eine Bietergruppe an den GLRGs teilnehmen, ist das Meldeschema Y1 in disaggregierter Form einzureichen; d.h. für jedes Gruppenmitglied einschließlich des Leitinstituts ist ein separater Meldebogen zu melden. Auch für ausländische GLRG-Gruppenmitglieder¹² ist ein separates Meldeschema Y1 einzureichen; dieses kann die Deutsche Bundesbank der im Euroraum zuständigen Zentralbank für Plausibilisierungszwecke zuleiten.¹³

Das Leitinstitut einer GLRG-Gruppe reicht zusätzlich ein Y1-Meldeschema mit den aggregierten Daten der GLRG-Gruppe ein.

Einreichungsweg

Der Zeitraum für die technischen Vorbereitungsarbeiten ist sowohl für die Meldepflichtigen als auch für die Bundesbank sehr knapp bemessen. Der Statistikbereich der Deutschen Bundesbank prüft derzeit kurzfristig realisierbare Lösungen, die es den GLRG-Teilnehmern ermöglichen sollen, ihren Meldepflichten nachzukommen; u.a. wird geprüft, ob eine Internet basierte Erfassungsmaske für die Meldeinhalte des Meldeschemas Y1 zur Verfügung gestellt werden kann. Die Evaluierungsprozesse laufen. Zu diesem Sachverhalt wird es ein gesondertes Rundschreiben geben.

Die Einreichung des Meldeschemas Y1 wird auch bei den GLRG-Teilnehmern mit technischen Vorbereitungsarbeiten, insbesondere in den das bankstatistische Meldewesen betreuenden Arbeitseinheiten, verbunden sein. **Es ist wichtig, dass die Deutsche Bundesbank möglichst frühzeitig über ein Teilnahmeinteresse Ihres Hauses informiert ist; eine Interessensbekundung stellt keine Teilnahmeverpflichtung dar.** Sollte in Ihrem Hause ein entsprechendes Teilnahmeinteresse bestehen, bitten wir darum, dies auf dem in Punkt 6 der Bundesbank-Kundeninformation zu geldpolitischen Tenderoperationen vom 11. Juli 2014¹⁴ genannten Antwortbogen¹⁵ über die fachlichen Ansprechpartner für OMTOS¹⁶ in Ihrem Hause kund zu tun. **Auch Fehlanzeigen sehen wir als hilfreich an.**

¹² Als solche gelten auch die institutseigenen rechtlich unselbständigen Zweigstellen im EWU-Ausland mit MFI-Status, die als geldpolitischer Geschäftspartner zugelassen sind.

¹³ Da einzelne Notenbanken im Euroraum in letzter Zeit die MFI-Codes in ihrem Zuständigkeitsbereich überarbeitet haben, bitten wir Sie, die Aktualität der von Ihnen verwendeten Codes zu überprüfen; siehe http://www.ecb.europa.eu/stats/money/mfi/general/html/daily_list.en.html; "The euro area population of MFIs per category", "Credit institutions". Die von der Bundesbank vergebenen MFI-Codes bestehen unverändert fort.

¹⁴ http://www.bundesbank.de/Redaktion/DE/Downloads/Aufgaben/Geldpolitik/laengerfristige_refinanzierungsgeschaefte_-_kundenanschreiben_2014_07_11.pdf?__blob=publicationFile

¹⁵ http://www.bundesbank.de/Redaktion/DE/Downloads/Aufgaben/Geldpolitik/laengerfristige_refinanzierungsgeschaefte_-_antwortbogen_ltro.pdf?__blob=publicationFile

¹⁶ OMTOS (OffenMarkt Tender Operations-System) ist das elektronische Bietungsverfahren der Deutschen Bundesbank für die Offenmarktgeschäfte des Eurosystems.

Meldetermine

Das Meldeschema Y1 ist **für folgende Zeiträume bis spätestens 28. August 2014, 15:30 Uhr** auf einem noch näher zu konkretisierenden Einreichungsweg (siehe vorherigen Abschnitt) bei der Deutschen Bundesbank einzureichen.¹⁷

- **1. Mai 2013 (mit Ultimo-Stand 30.04.2013) bis 30. April 2014**
(technische Anmerkungen zur Befüllung des Y1-Meldeschemas: „Stand Ende“ ⇒ „4.2014“; Kennziffer 906 = „12“)
- **1. Mai 2014 (mit Ultimo-Stand 30.04.2014) bis 31. Juli 2014**
(technische Anmerkungen zur Befüllung des Y1-Meldeschemas: „Stand Ende“ ⇒ „7.2014“; Kennziffer 906 = „3“)

Über Regelungen zu den zeitlich nachgelagerten Meldeterminen und -zeiträumen werden wir Sie zu gegebener Zeit mit einem gesonderten Rundschreiben informieren.

Bitte beachten Sie, dass eine **verspätete Einreichung des Meldeschemas nicht möglich** ist. Wir empfehlen daher eine frühzeitige Datenübermittlung an die Deutsche Bundesbank. Bei auftretenden (technischen) Problemen im Rahmen der Dateneinreichung wenden Sie sich bitte **vor Ablauf der Einreichungsfrist** an die E-Mail-Adresse extranet-s100@bundesbank.de bzw. die **Fax-Nummer [+49]69 9566-509843**.

Mit freundlichen Grüßen

Deutsche Bundesbank
Stejskal-Passler Conrad



Beglaubigt:
M. Bayer
Tarifbeschäftigte

Anlagen

¹⁷ Vgl. Anlage zum Kundenanschreiben der Bundesbank vom 11. Juli 2014, „Zeitplan für die ersten beiden GLRGs“; Link zum Kundenanschreiben siehe Fußnote 14.

Anlage 1 zum Bundesbank Rundschreiben

Stand Ende (letzter erfasster Berichtsmonat) _____

Anlage Y1
- Blatt 1 -

Gezielte längerfristige Refinanzierungsgeschäfte (GLRGs)

Buchforderungen und Wechselkredite an nichtfinanzielle (sonstige) Unternehmen und Privatpersonen (ohne Kredite für den Wohnungsbau; einschließlich Organisationen ohne Erwerbszweck)

Anmerkung:
Nur für die mit "x" gekennzeichneten Anwahlpositionen kann die Deutsche Bundesbank Berechnungsvorgaben machen. Alle anderen Angaben müssen aus den hausinternen DV-Systemen der GLRG-Teilnehmer berechnet werden.

Das Meldeschema ist nur von Banken (MFIs) abzugeben, die direkt oder indirekt (über eine GLRG-Gruppe) an den GLRG-Geschäften teilnehmen. Bei GLRG-Gruppen angehörigen Mitgliedern, die ihren Sitz im EWU-Ausland haben, ist nur die Befüllung der Meldepositionen des originären EZB-Meldeschemas (siehe Fußnote 3) verpflichtend. GLRG-Leitinstitute melden sowohl ihren disaggregierten Anteil als auch eine aggregierte Meldung für die GLRG-Gruppe.

901	MFI-Identifikator des GLRG-Teilnehmers ¹⁾	
905	Teilnahme an den GLRG-Geschäften erfolgt im Rahmen einer "GLRG-Gruppe" ²⁾	
902	MFI-Identifikator ¹⁾ des bietungsberechtigten Leitinstituts (nur anzugeben, wenn Kennziffer 905 <> 5)	
906	Anzahl der Berichtsmonate, auf die sich die Meldung bezieht (z.B. Mai 2014 bis Juli 2014 = 3)	

Banknummer Prüziffer

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner mit Sitz im Inland und in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)			nichtfinanzielle (sonstige) Unternehmen alle Laufzeiten insgesamt	Privatpersonen (einschließlich Organisationen ohne Erwerbszweck) ohne Kredite für den Wohnungsbau; alle Laufzeiten insgesamt
			01	02
Stand am Monatsende vor Beginn der Berichtsperiode				
Buchforderungen und Wechselkredite	EZB ³⁾ : 1,1	110	x	x
Bestände aus "traditionellen Verbriefungstransaktionen" aus eigenen Forderungsverkäufen (als Originator) <u>ohne</u> Bilanzabgang	EZB: Teil von 1,2	121	x	x
Bestände aus eigenen Forderungsverkäufen (ohne Verbriefungen) <u>ohne</u> Bilanzabgang	EZB: Teil von 1,2	122	x	x
Bestände an verbrieften und sonstigen Forderungsverkäufen <u>ohne</u> Bilanzabgang (121+122)	EZB: 1,2	120	x	x
Bestand der gebildeten Einzelwertberichtigungen (optional) ⁴⁾	EZB: 1,3	130		
Stand am Monatsende vor Beginn der Berichtsperiode (110-120+130)	EZB: 1	100	x	x
Nettokreditvergabe im Berichtszeitraum				
Bruttokreditvergabe	EZB: 2,1	210		
Tilgungen	EZB: 2,2	220		
Nettokreditvergabe im Berichtszeitraum (210-220)	EZB: 2	200	x	x
Daten-Anpassungsmaßnahmen (bzw. -bereinigungsmaßnahmen) im Berichtszeitraum, die nicht auf eine Nettokreditvergabe zurückzuführen sind^{5) 6)}				
Kreditverbriefungen und sonstige Kreditübertragungen im Berichtszeitraum (Kreditkäufe minus Kreditverkäufe)				
Saldo der im Berichtszeitraum abgewickelten Verbriefungen <u>mit</u> Auswirkungen auf die Bilanz	EZB: 3,1A	311	x	x
Saldo der im Berichtszeitraum <u>mit</u> MFIs mit Sitz im Inland oder in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU) abgewickelten Kreditübertragungen (Kreditkäufe minus -verkäufe) <u>mit</u> Auswirkungen auf die Bilanz, die keine Verbriefungstransaktionen betreffen	EZB Teil von 3,1B	312	x	x
Saldo der im Berichtszeitraum <u>mit</u> Geschäftspartnern ohne MFI-Status abgewickelten Kreditübertragungen (Kreditkäufe minus -verkäufe) <u>mit</u> Auswirkungen auf die Bilanz, die keine Verbriefungstransaktionen betreffen	EZB: Teil von 3,1B	313	x	x
Saldo der im Berichtszeitraum abgewickelten Kreditübertragungen (Kreditkäufe minus -verkäufe) <u>mit</u> Auswirkungen auf die Bilanz, die keine Verbriefungstransaktionen betreffen (312+313)	EZB: 3,1B	314	x	x
Saldo der im Berichtszeitraum <u>mit</u> MFIs mit Sitz im Inland oder in anderen Mitgliedsländern der EWU abgewickelten Kreditübertragungen (Kreditkäufe minus -verkäufe) (ohne Verbriefungen); <u>ohne</u> Auswirkungen auf die Bilanz	EZB: Teil von 3,1C	315	x	x
Saldo der im Berichtszeitraum <u>mit</u> Geschäftspartnern ohne MFI-Status abgewickelten Kreditübertragungen (Kreditkäufe minus -verkäufe) <u>ohne</u> Auswirkungen auf die Bilanz; Verbriefungen und sonstige Kreditübertragungen	EZB: Teil von 3,1C	316	x	x
Saldo der im Berichtszeitraum abgewickelten Kreditübertragungen (Kreditkäufe minus -verkäufe) <u>ohne</u> Auswirkungen auf die Bilanz, unabhängig davon, ob sie Verbriefungstransaktionen betreffen (315+316)	EZB: 3,1C	317	x	x
Kreditverbriefungen und sonstige Kreditübertragungen im Berichtszeitraum (Kreditkäufe minus -verkäufe) (311+314+317)	EZB: 3,1	310	x	x

Weiter auf Anlage Y1 - Blatt 2 -

Gezielte längerfristige Refinanzierungsgeschäfte (GLRGs)

Buchforderungen und Wechselkredite an nichtfinanzielle (sonstige) Unternehmen und Privatpersonen (ohne Kredite für den Wohnungsbau; einschließlich Organisationen ohne Erwerbszweck)

Anmerkung:
Nur für die mit "x" gekennzeichneten Anwahlpositionen kann die Deutsche Bundesbank Berechnungsvorgaben machen. Alle anderen Angaben müssen aus den hausinternen DV-Systemen der GLRG-Teilnehmer berechnet werden.

Das Meldeschema ist nur von Banken (MFIs) abzugeben, die direkt oder indirekt (über eine GLRG-Gruppe) an den GLRG-Geschäften teilnehmen. Bei GLRG-Gruppen angehörigen Mitgliedern, die ihren Sitz im EWU-Ausland haben, ist nur die Befüllung der Meldepositionen des originären EZB-Meldeschemas (siehe Fußnote 3) verpflichtend. GLRG-Leitinstitute melden sowohl ihren disaggregierten Anteil als auch eine aggregierte Meldung für die GLRG-Gruppe.

Banknummer Prüziffer

Name Ort

901	MFI-Identifikator des GLRG-Teilnehmers ¹⁾	
905	Teilnahme an den GLRG-Geschäften erfolgt im Rahmen einer "GLRG-Gruppe" ²⁾	
902	MFI-Identifikator ¹⁾ des bietungsberechtigten Leitinstituts (nur anzugeben, wenn Kennziffer 905 <> 5)	
906	Anzahl der Berichtsmonate, auf die sich die Meldung bezieht (z.B. Mai 2014 bis Juli 2014 = 3)	

Fortsetzung von Anlage Y1 - Blatt 1 -

- Beträge in Tsd Euro -

Sonstige Anpassungen (other adjustments)				
Saldo der im Berichtszeitraum vorgenommenen Anpassungen aufgrund von Wechselkursveränderungen	EZB: 3,2A	321		
Saldo der im Berichtszeitraum vorgenommenen Anpassungen aufgrund von Abschreibungen / Wertberichtigungen auf Buchforderungen und Wechselkredite (vgl. Zeilen 110 bzw. 410)	EZB: Teil von 3,2B	322	x	x
darunter: Saldo der im Berichtszeitraum vorgenommenen Anpassungen aufgrund von Abschreibungen / Wertberichtigungen auf Bestände aus "traditionellen Verbriefungstransaktionen" aus eigenen Forderungsverkäufen (als Originator) und sonstigen Kreditübertragungen <u>ohne</u> Bilanzabgang (vgl. Zeilen 120 bzw. 420)	EZB: Teil von 3,2B	323		
Saldo der im Berichtszeitraum vorgenommenen Anpassungen aufgrund von Abschreibungen / Wertberichtigungen (322-323)	EZB: 3,2B	324	x	x
Saldo der im Berichtszeitraum vorgenommenen Anpassungen aufgrund von Neuklassifizierungen	EZB: 3,2C	325		
Sonstige Anpassungen (321+324+325)	EZB: 3,2	320	x	x
Daten-Anpassungsmaßnahmen im Berichtszeitraum, die nicht auf eine Nettokreditvergabe zurückzuführen sind (310+320)	EZB: 3	300	x	x
Stand am Monatsende der Berichtsperiode				
Buchforderungen und Wechselkredite	EZB: 4,1	410	x	x
Bestände aus "traditionellen Verbriefungstransaktionen" aus eigenen Forderungsverkäufen (als Originator) <u>ohne</u> Bilanzabgang	EZB: Teil von 4,2	421	x	x
Bestände aus eigenen Forderungsverkäufen (ohne Verbriefungen) <u>ohne</u> Bilanzabgang	EZB: Teil von 4,2	422	x	x
Bestände an verbrieften und sonstigen Forderungsverkäufen <u>ohne</u> Bilanzabgang (421+422)	EZB: 4,2	420	x	x
Bestand der gebildeten Einzelwertberichtigungen (optional) ⁴⁾	EZB: 4,3	430		
Stand am Monatsende der Berichtsperiode (410-420+430)	EZB: 4	400	x	x

- 1) siehe http://www.ecb.europa.eu/stats/money/mfi/general/html/daily_list.en.html; "The euro area population of MFI per category", "Credit institutions"
- 2) Kennzifferausprägungen: 1 = "ja, als Gruppenmitglied mit Sitz in Deutschland"; 2 = "ja, als Gruppenmitglied mit Sitz in einem anderen Mitgliedsland der EWU"; 3 = "ja, als bietungsberechtigtes Leitinstitut (eigene Meldung)"; 4 = "ja, als bietungsberechtigtes Leitinstitut (aggregierte GLRG-Gruppenmeldung)"; 5 = "nein"
- 3) Die in dieser Spalte ausgewiesenen Positionsnummern verweisen auf das jeweilige "item" aus dem EZB-TLRO-Berichtsbogen (http://www.ecb.europa.eu/press/pr/date/2014/html/TLRO_reporting_template.xls?).
- 4) In den gemeldeten BISTA-Beständen sind diese Werte bereits verrechnet; die Anrechnung dieser Position für Zwecke der GLRG-Berechnung ist **optional**.
Im Falle der Befüllung der Anwahlposition die bereitgestellten Plausibilitätsprüfungen nur noch sehr eingeschränkt verwendbar.
- 5) Konvention: Anpassungsmaßnahmen fließen mit einem negativen Vorzeichen ein, wenn sie zu einer Bestandsreduzierung führen, und mit einem positivem Vorzeichen, wenn sie zu einer Bestandserhöhung führen; für die BISTA-Meldeschemata O1 und O2 gelten gegenläufige Konventionen.

903 Anmerkungen

**DEUTSCHE BUNDESBANK - Zentrale -
S 10**

Anlage 2 zu Bundesbank Rundschreiben

Stand: 21.7.2014

Gezielte längerfristige Refinanzierungsgeschäfte (GLRGs)
Formalprüfungen für die Meldungen zu den GLRGs einschl. des Abgleichs zur monatlichen Bilanzstatistik (BISTA)

Anmerkung: Die Befüllung der Anwahlpositionen Y1.130/01, Y1.130/02, Y1.430/01 und Y1.430/02 ist optional. Falls ein GLRG-Teilnehmer von dem Ansetzungswahlrecht Gebrauch macht, können die nachfolgenden Plausibilitätsprüfungen nur noch sehr eingeschränkt verwendet werden. GLRG-Gruppen sollten sich auf eine einheitliche Ausweispraxis verständigen.

Gleichungs-Nr.	Betroffene Melde-schemata	linke Seite	Operand	rechte Seite	Anmerkungen
1	Y1_intern	Y1.100/01	=	Y1.110/01 - Y1.120/01 (+ Y1.130/01)	Formel betrifft Stand am Monatsende vor Beginn der Berichtsperiode
2	Y1_intern	Y1.100/02	=	Y1.110/02 - Y1.120/02 (+ Y1.130/02)	Formel betrifft Stand am Monatsende vor Beginn der Berichtsperiode
3	Y1_intern	Y1.120/01	=	Y1.121/01 + Y1.122/01	Formel betrifft Stand am Monatsende vor Beginn der Berichtsperiode
4	Y1_intern	Y1.120/02	=	Y1.121/02 + Y1.122/02	Formel betrifft Stand am Monatsende vor Beginn der Berichtsperiode
5	Y1_intern	Y1.200/01	=	Y1.210/01 - Y1.220/01	
6	Y1_intern	Y1.200/02	=	Y1.210/02 - Y1.220/02	
7	Y1_intern	Y1.300/01	=	Y1.310/01 + Y1.320/01	
8	Y1_intern	Y1.300/02	=	Y1.310/02 + Y1.320/02	
9	Y1_intern	Y1.310/01	=	Y1.311/01 + Y1.314/01 + Y1.317/01	
10	Y1_intern	Y1.310/02	=	Y1.311/02 + Y1.314/02 + Y1.317/02	
11	Y1_intern	Y1.314/01	=	Y1.312/01 + Y1.313/01	

Gleichungs-Nr.	Betroffene Melde-schemata	linke Seite	Operand	rechte Seite	Anmerkungen
12	Y1_intern	Y1.314/02	=	Y1.312/02 + Y1.313/02	
13	Y1_intern	Y1.317/01	=	Y1.315/01 + Y1.316/01	
14	Y1_intern	Y1.317/02	=	Y1.315/02 + Y1.316/02	
15	Y1_intern	Y1.320/01	=	Y1.321/01 + Y1.324/01 + Y1.325/01	
16	Y1_intern	Y1.320/02	=	Y1.321/02 + Y1.324/02 + Y1.325/02	
17	Y1_intern	Y1.324/01	=	Y1.322/01 - Y1.323/01	
18	Y1_intern	Y1.324/02	=	Y1.322/02 - Y1.323/02	
19	Y1_intern	Y1.400/01	=	Y1.100/01 + Y1.200/01 + Y1.300/01	
20	Y1_intern	Y1.400/01	=	Y1.410/01 - Y1.420/01 (+ Y1.430/01)	Formel betrifft Stand am Monatsende der Berichtsperiode
21	Y1_intern	Y1.400/02	=	Y1.100/02 + Y1.200/02 + Y1.300/02	
22	Y1_intern	Y1.400/02	=	Y1.410/02 - Y1.420/02 (+ Y1.430/02)	Formel betrifft Stand am Monatsende der Berichtsperiode
23	Y1_intern	Y1.420/01	=	Y1.421/01 + Y1.422/01	Formel betrifft Stand am Monatsende der Berichtsperiode
24	Y1_intern	Y1.420/02	=	Y1.421/02 + Y1.422/02	Formel betrifft Stand am Monatsende der Berichtsperiode
25	Y1_BISTA	Y1.110/01	=	Banken (MFIs) ohne Bausparkassen B1.114/04 + B1.114/06 + B3.114/04 + B3.114/06 Besonderheiten Bausparkassen (Bei Anwahlpositionen, die mit einem führenden "BAUSP." bezeichnet werden, handelt es sich um Positionen aus einem Bausparkassen spezifischen Meldeschema): BAUSP.B2.114/04 + B3.114/04 + B3.114/06	Formel betrifft Stand am Monatsende vor Beginn der Berichtsperiode

Gleichungs-Nr.	Betroffene Melde-schemata	linke Seite	Operand	rechte Seite	Anmerkungen
26	Y1_BISTA	Y1.110/02	=	<p>Banken (MFIs) ohne Bausparkassen (A) Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 (Anlagen B3 und B4 werden ab 12.2014 umgestaltet): B4.121/04 + B4.123/04 + B1.120/06 + B1.130/04 + B1.130/06 + B3.121/04 + B3.123/04 + B3.121/06 + B3.123/06 + B3.130/04 + B3.130/06</p> <p>(B) Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014: B4.121/04 + B4.123/04 + B4.121/06 + B4.123/06 + B4.133/04 + B4.133/06 + B4.221/04 + B4.223/04 + B4.221/06 + B4.223/06 + B4.233/04 + B4.233/06</p> <p>Besonderheiten Bausparkassen: (A) Plausibilitätsprüfung bis BISTA/BAUSP 11.2014 (Anlage B4 ist erst ab 12.2014 für Bausparkassen meldepflichtig): Keine Formelvorgabe; vermutlich dürfte es sich weitestgehend um die nicht berücksichtigungsfähigen Kredite für den Wohnungsbau handeln.</p> <p>(B) Plausibilitätsprüfung ab BISTA/BAUSP 12.2014: siehe "Banken (MFIs) ohne Bausparkassen"; Berechnungsformel ist identisch</p>	Formel betrifft Stand am Monatsende vor Beginn der Berichtsperiode
27	Y1_BISTA	Y1.121/01	=	P1.114/04 + P1.114/05 + P1.414/04 + P1.414/05; gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 904 = alle; 905 = alle; 906 = alle	Formel betrifft Stand am Monatsende vor Beginn der Berichtsperiode
28	Y1_BISTA	Y1.121/02	=	<p>(A) Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 (Anlage P1 ab 12.2014 umgestaltet): P1.124/04 + P1.126/04 + P1.120/05 + P1.130/04 + P1.130/05 + P1.421/04 + P1.423/04 + P1.420/05 + P1.430/04 + P1.430/05; gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 904 = alle; 905 = alle; 906 = alle</p> <p>(B) Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014: P1.124/04 + P1.126/04 + P1.124/05 + P1.126/05 + P1.130/04 + P1.130/05 + P1.421/04 + P1.423/04 + P1.421/05 + P1.423/05 + P1.430/04 + P1.430/05; gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 904 = alle; 905 = alle; 906 = alle</p>	Formel betrifft Stand am Monatsende vor Beginn der Berichtsperiode

Gleichungs-Nr.	Betroffene Melde-schemata	linke Seite	Operand	rechte Seite	Anmerkungen
29	Y1_BISTA	Y1.122/01	=	<p>Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 Keine Formelvorgabe</p> <p>Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014 (Daten werden vorher nicht über BISTA erhoben): Q1.114/04 + Q1.114/05 + Q1.414/04 + Q1.414/05; gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 905 = 2; 906 = alle</p>	Formel betrifft Stand am Monatsende vor Beginn der Berichtsperiode
30	Y1_BISTA	Y1.122/02	=	<p>Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 Keine Formelvorgabe</p> <p>Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014 (Daten werden vorher nicht über BISTA erhoben): Q1.124/04 + Q1.126/04 + Q1.124/05 + Q1.126/05 + Q1.130/04 + Q1.130/05 + Q1.421/04 + Q1.423/04 + Q1.421/05 + Q1.423/05 + Q1.430/04 + Q1.430/05; gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 905 = 2; 906 = alle</p>	Formel betrifft Stand am Monatsende vor Beginn der Berichtsperiode
31	Y1_BISTA	Y1.311/01	=	(O2.114/04 + O2.114/05 + O2.414/04 + O2.414/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 904 = alle; 905 = 1+2+5; 906 = alle	
32	Y1_BISTA	Y1.311/02	=	<p>(A) Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 (Anlage O2 ab 12.2014 umgestaltet): (O2.124/04 + O2.126/04 + O2.120/05 + O2.130/04 + O2.130/05 + O2.421/04 + O2.423/04 + O2.420/05 + O2.430/04 + O2.430/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 904 = alle; 905 = 1+2+5; 906 = alle</p> <p>(B) Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014: (O2.124/04 + O2.126/04 + O2.124/05 + O2.126/05 + O2.130/04 + O2.130/05 + O2.421/04 + O2.423/04 + O2.421/05 + O2.423/05 + O2.430/04 + O2.430/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 904 = alle; 905 = 1+2+5; 906 = alle</p>	
33	Y1_BISTA	Y1.312/01	=	<p>Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 Keine Formelvorgabe</p> <p>Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014 (Daten werden vorher nicht über BISTA erhoben): (O1.114/04 + O1.114/05 + O1.414/04 + O1.414/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 905 = 1+3; 906 = 1+2+3</p>	

Gleichungs-Nr.	Betroffene Melde-schemata	linke Seite	Operand	rechte Seite	Anmerkungen
34	Y1_BISTA	Y1.312/02	=	<p>Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 Keine Formelvorgabe</p> <p>Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014 (Daten werden vorher nicht über BISTA erhoben): (O1.124/04 + O1.126/04 + O1.124/05 + O1.126/05 + O1.130/04 + O1.130/05 + O1.421/04 + O1.423/04 + O1.421/05 + O1.423/05 + O1.430/04 + O1.430/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 905 = 1+3; 906 = 1+2+3</p>	
35	Y1_BISTA	Y1.313/01	=	<p>Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 (Anlage O1 wird ab 12.2014 umgestaltet): (O1.114/04 + O1.114/05 + O1.414/04 + O1.414/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägung: 905 = 1</p> <p>Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014 (BISTA-Meldeschema O1 wird ab 12.2014 in veränderter Form erhoben): (O1.114/04 + O1.114/05 + O1.414/04 + O1.414/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 905 = 1+3; 906 = 4+5</p>	
36	Y1_BISTA	Y1.313/02	=	<p>Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 (Anlage O1 wird ab 12.2014 umgestaltet): (O1.124/04 + O1.126/04 + O1.120/05 + O1.130/04 + O1.130/05 + O1.421/04 + O1.423/04 + O1.420/05 + O1.430/04 + O1.430/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägung: 905 = 1</p> <p>Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014 (BISTA-Meldeschema O1 wird ab 12.2014 in veränderter Form erhoben): (O1.124/04 + O1.126/04 + O1.124/05 + O1.126/05 + O1.130/04 + O1.130/05 + O1.421/04 + O1.423/04 + O1.421/05 + O1.423/05 + O1.430/04 + O1.430/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 905 = 1+3; 906 = 4+5</p>	
37	Y1_BISTA	Y1.315/01	=	<p>Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 Keine Formelvorgabe</p> <p>Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014 (Daten werden vorher nicht über BISTA erhoben): (O1.114/04 + O1.114/05 + O1.414/04 + O1.414/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 905 = 2+4; 906 = 1+2+3</p>	

Gleichungs-Nr.	Betroffene Melde-schemata	linke Seite	Operand	rechte Seite	Anmerkungen
38	Y1_BISTA	Y1.315/02	=	<p>Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 Keine Formelvorgabe</p> <p>Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014 (Daten werden vorher nicht über BISTA erhoben): (O1.124/04 + O1.126/04 + O1.124/05 + O1.126/05 + O1.130/04 + O1.130/05 + O1.421/04 + O1.423/04 + O1.421/05 + O1.423/05 + O1.430/04 + O1.430/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 905 = 2+4; 906 = 1+2+3</p>	
39	Y1_BISTA	Y1.316/01	=	<p>(A) Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 (Anlage O1 wird ab 12.2014 umgestaltet): (O1.114/04 + O1.114/05 + O1.414/04 + O1.414/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 905 = 2 zuzüglich (d.h. +) (O2.114/04 + O2.114/05 + O2.414/04 + O2.414/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 904 = alle; 905 = 3+4; 906 = 1+2</p> <p>(B) Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014; (O1.114/04 + O1.114/05 + O1.414/04 + O1.414/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 905 = 2+4; 906 = 4+5 zuzüglich (d.h. +) (O2.114/04 + O2.114/05 + O2.414/04 + O2.414/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 904 = alle; 905 = 3+4; 906 = 1+2</p>	
40	Y1_BISTA	Y1.316/02	=	<p>(A) Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 (Anlage O1 wird ab 12.2014 umgestaltet): (O1.124/04 + O1.126/04 + O1.120/05 + O1.130/04 + O1.130/05 + O1.421/04 + O1.423/04 + O1.420/05 + O1.430/04 + O1.430/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 905 = 2 zuzüglich (d.h. +) (O2.124/04 + O2.126/04 + O2.120/05 + O2.130/04 + O2.130/05 + O2.421/04 + O2.423/04 + O2.420/05 + O2.430/04 + O2.430/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 904 = alle; 905 = 3+4; 906 = 1+2</p> <p>(B) Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014; O1.124/04 + O1.126/04 + O1.124/05 + O1.126/05 + O1.130/04 + O1.130/05 + O1.421/04 + O1.423/04 + O1.421/05 + O1.423/05 + O1.430/04 + O1.430/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 905 = 2+4; 906 = 4+5 zuzüglich (d.h. +) (O2.124/04 + O2.126/04 + O2.124/05 + O2.126/05 + O2.130/04 + O2.130/05 + O2.421/04 + O2.423/04 + O2.421/05 + O2.423/05 + O2.430/04 + O2.430/05) * (-1); gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 904 = alle; 905 = 3+4; 906 = 1+2</p>	

Gleichungs-Nr.	Betroffene Melde-schemata	linke Seite	Operand	rechte Seite	Anmerkungen
41	Y1_BISTA	Y1.322/01	=	<p>Banken (MFIs) ohne Bausparkassen B1B.114/04 + B1B.114/06 + B3B.114/04 + B3B.114/06</p> <p>Besonderheiten Bausparkassen (Bei Anwahlpositionen, die mit einem führenden "BAUSP." bezeichnet werden, handelt es sich um Positionen aus Bausparkassen spezifischen Meldeschemata): BAUSP.B2B.114/04 + B3B.114/04 + B3B.114/06</p>	
42	Y1_BISTA	Y1.322/02	=	<p>Banken (MFIs) ohne Bausparkassen (A) Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 (Anlagen B3B und B4B werden ab 12.2014 umgestaltet): B4B.121/04 + B4B.123/04 + B1B.120/06 + B1B.130/04 + B1B.130/06 + B3B.121/04 + B3B.121/06 + B3B.123/04 + B3B.123/06 + B3B.130/04 + B3B.130/06</p> <p>(B) Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014: B4B.121/04 + B4B.123/04 + B4B.121/06 + B4B.123/06 + B4B.133/04 + B4B.133/06 + B4B.221/04 + B4B.223/04 + B4B.221/06 + B4B.223/06 + B4B.233/04 + B4B.233/06</p> <p>Besonderheiten Bausparkassen: (A) Plausibilitätsprüfung bis BISTA/BAUSP 11.2014 (Anlage B4B ist erst ab 12.2014 für Bausparkassen meldepflichtig): Keine Formelvorgabe; vermutlich dürfte es sich weitestgehend um die nicht berücksichtigungsfähigen Kredite für den Wohnungsbau handeln.</p> <p>(B) Plausibilitätsprüfung ab BISTA/BAUSP 12.2014: siehe "Banken (MFIs) ohne Bausparkassen"; Berechnungsformel ist identisch</p>	
43	Y1_BISTA	Y1.410/01	=	<p>Banken (MFIs) ohne Bausparkassen B1.114/04 + B1.114/06 + B3.114/04 + B3.114/06</p> <p>Besonderheiten Bausparkassen (Bei Anwahlpositionen, die mit einem führenden "BAUSP." bezeichnet werden, handelt es sich um Positionen aus einem Bausparkassen spezifischen Meldeschema): BAUSP.B2.114/04 + B3.114/04 + B3.114/06</p>	Formel betrifft Stand am Monatsende der Berichtsperiode

Gleichungs-Nr.	Betroffene Melde-schemata	linke Seite	Operand	rechte Seite	Anmerkungen
44	Y1_BISTA	Y1.410/02	=	<p>Banken (MFIs) ohne Bausparkassen (A) Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 (Anlagen B3 und B4 werden ab 12.2014 umgestaltet): B4.121/04 + B4.123/04 + B1.120/06 + B1.130/04 + B1.130/06 + B3.121/04 + B3.123/04 + B3.121/06 + B3.123/06 + B3.130/04 + B3.130/06</p> <p>(B) Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014: B4.121/04 + B4.123/04 + B4.121/06 + B4.123/06 + B4.133/04 + B4.133/06 + B4.221/04 + B4.223/04 + B4.221/06+ B4.223/06 + B4.233/04 + B4.233/06</p> <p>Besonderheiten Bausparkassen: (A) Plausibilitätsprüfung bis BISTA/BAUSP 11.2014 (Anlage B4 ist erst ab 12.2014 für Bausparkassen meldepflichtig): Keine Formelvorgabe; vermutlich dürfte es sich weitestgehend um die nicht berücksichtigungsfähigen Kredite für den Wohnungsbau handeln.</p> <p>(B) Plausibilitätsprüfung ab BISTA/BAUSP 12.2014: siehe "Banken (MFIs) ohne Bausparkassen"; Berechnungsformel ist identisch</p>	Formel betrifft Stand am Monatsende der Berichtsperiode
45	Y1_BISTA	Y1.421/01	=	<p>P1.114/04 + P1.114/05 + P1.414/04 + P1.414/05; gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 904 = alle; 905 = alle; 906 = alle</p>	Formel betrifft Stand am Monatsende der Berichtsperiode
46	Y1_BISTA	Y1.421/02	=	<p>(A) Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 (Anlage P1 ab 12.2014 umgestaltet): P1.124/04 + P1.126/04 + P1.120/05 + P1.130/04 + P1.130/05 + P1.421/04 + P1.423/04 + P1.420/05 + P1.430/04 + P1.430/05; gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 904 = alle; 905 = alle; 906 = alle</p> <p>(B) Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014: P1.124/04 + P1.126/04 + P1.124/05 + P1.126/05 + P1.130/04 + P1.130/05 + P1.421/04 + P1.423/04 + P1.421/05 + P1.423/05 + P1.430/04 + P1.430/05; gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 904 = alle; 905 = alle; 906 = alle</p>	Formel betrifft Stand am Monatsende der Berichtsperiode
47	Y1_BISTA	Y1.422/01	=	<p>Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 Keine Formelvorgabe</p> <p>Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014 (Daten werden vorher nicht über BISTA erhoben): Q1.114/04 + Q1.114/05 + Q1.414/04 + Q1.414/05; gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 905 = 2; 906 = alle</p>	Formel betrifft Stand am Monatsende der Berichtsperiode

Gleichungs-Nr.	Betroffene Melde-schemata	linke Seite	Operand	rechte Seite	Anmerkungen
48	Y1_BISTA	Y1.422/02	=	Plausibilitätsprüfung bis BISTA 11.2014 Keine Formelvorgabe Plausibilitätsprüfung ab BISTA 12.2014 (Daten werden vorher nicht über BISTA erhoben): Q1.124/04 + Q1.126/04 + Q1.124/05 + Q1.126/05 + Q1.130/04 + Q1.130/05 + Q1.421/04 + Q1.423/04 + Q1.421/05 + Q1.423/05 + Q1.430/04 + Q1.430/05; gilt für folgende Kennzifferausprägungen: 905 = 2; 906 = alle	Formel betrifft Stand am Monatsende der Berichtsperiode